

II- 1261 der Beilagen zu den stenographischen Protokollen des Nationalrates  
XII. Gesetzgebungsperiode

Präs.: 8. Juni 1971 No. 637/J

A n f r a g e

der Abgeordneten MACHUNZE, Dr.GRUBER  
und Genossen  
an den Bundesminister für Justiz  
betreffend Sparbücher südmährischer Raiffeisenkassen.

Die Zeitschrift "Der Südmährer", die in Geislingen erscheint,  
veröffentlichte in der Ausgabe vom 1.Mai 1971 nachstehenden  
Artikel:

"Sparbücher südmährischer Raiffeisenkassen.

Bis zur Vertreibung haben die südmährischen Raiffeisenkassen die  
nicht benötigten Einlage nach Wien überwiesen. Seit dem Jahre 1945  
werden die Gelder von der Raiffeisen-Zentralkasse in Wien treu-  
händig verwaltet. Über 78 Mill. RM wurden dem österreichischen  
Bundesschatz übergeben, der auf Grund gesetzlicher Bestimmungen  
60 % abbuchte; die restlichen 40% wurden in Bundesschuldver-  
schreibungen umgewandelt.

Um diese Gelder für jene in Österreich lebenden Südmährer zu retten,  
die in ihren Raiffeisenkassen Einlagen hatten, führte die Lands-  
mannschaft "Thaya" einen langwierigen und kostspieligen Prozeß,  
der schließlich gewonnen wurde."

Die unterzeichneten Abgeordneten richten an den Herrn Bundes-  
minister für Justiz folgende

A n f r a g e :

- 1) Bei welchem österreichischen Gericht wurde ein "langwieriger  
und kostspieliger Prozeß" bezüglich der südmährischen Raiffeisen-  
kassen geführt?
- 2) Sind Sie bereit, den anfragenden Abgeordneten das Urteil bekannt-  
zugeben?